

# TAKE THE A-TRAIN

MUSIC  
FESTIVAL  
SALZBURG

16.-19. Sept. 2021



[WWW.TTAT.AT](http://WWW.TTAT.AT)

**KICK-OFF-WEEKEND**

10.9. STADTWERK LEHEN

11.9. OBERTRUM | 12.9. HALLEIN



## Erfolgsfestival TAKE THE A-TRAIN auch 2021 on tour!

Die 7. Auflage des „Take The A-Train Festivals“ ist für viele Menschen die langersehnte Rückkehr zur „kulturellen Normalität“. Markus Rauchmann und Andreas Neumayer ist es mit ihrem Team gelungen, ein Programm mit wunderbaren Acts auf die Beine zu stellen: Das neue Format STADTWERK.LIVE, das bekannte TTAT rund um den Salzburger Hauptbahnhof,

musikalische Abstecher nach Obertrum und Hallein sowie ein Abschluss-Open-Air beim Heizkraftwerk Mitte machen dieses Event einzigartig.

Ich wünsche den Organisatoren und allen Beteiligten ein erfolgreiches „Take The A-Train Festival“ und freue mich bereits auf einzigartige Konzerterlebnisse!

Bernhard Auinger,  
Bürgermeister-Stv. Stadt Salzburg,  
Leitung Kulturressort



Es heißt, alle sieben Jahre verändern wir Menschen uns und damit unser Leben. Dieser Veränderungs-Zyklus trifft jedenfalls auf das Take The A-Train Festival zu. In seiner siebten Auflage gibt es einige Neuerungen, um die wiedergewonnene Freiheit zu zelebrieren.

Das Festival startet erstmalig mit einem Kick-off-Wochenende, das Orte rund um die Stadt Salzburg bespielen wird, bevor es wieder

dort ankommt, wo es auch die letzten sieben Jahre gestartet hat: im Jazzit und rund um den Salzburger Hauptbahnhof.

Auch heuer gehören neue und ungewöhnliche Spielstätten wie das Haus Elisabeth, das Heizkraftwerk oder die Tanzschule Seifert zu den Markenzeichen des Festivals. Genauso bekannt ist das Festival auch für sein vielfältiges Programm und den bunten Mix an Genres. Schön, dass sich manches nicht ändert.

Ich danke dem Take The A-Train-Team für seine Innovationsfreude und den frischen Wind genauso wie für das hohe Maß an Sorgfalt und Umsicht bei der Planung, um ein sicheres Festival über die Bühne zu bringen.

Ihr Heinrich Schellhorn  
Landeshauptmann Stellvertreter  
Leitung Kulturressort



Die 7. Ausgabe von TAKE THE A-TRAIN wird (voraussichtlich) neue Freiheit genießen und hoffentlich wieder dort anknüpfen, wo wir vor der Krise gestanden sind. TTAT#7 startet dieses Jahr mit einem intensiven KICK-OFF-WEEKEND: am 10.9. werden unterschiedlichste Formate das Areal des STADTWERK erlebbar machen, der 11.9. bietet 5 erfrischende Achterl in Ehr'n am Brauereigelände Obertrum und am 12.9. fährt der A-TRAIN nach Hallein, wo CARI CARI für ein unvergessliches Open-Air-Erlebnis sorgen wird.

Vom 16. bis 19. September 2021 wird TAKE THE A-TRAIN wieder dort ankommen, wo alles begann: Vom Jazzit ausgehend rund um den Salzburger Hauptbahnhof wird dann der Musik-Zug wieder auf Schiene gebracht!

Auch heuer wird TTAT bestens organisiert über die Bühne gehen und zur erhofften Rückkehr einer kulturellen Normalität einen großen Beitrag leisten: Im Haus Elisabeth, über den Dächern der Stadt im ARTE Hotel oder in der Tanzschule Seifert. Viele langersehnte Live-Gigs werden unseren Gästen wieder ein Flair der Großstadt und das tolle Gefühl eines großen Musikfestivals liefern können.

Das musikalische Programm wird dem Flair unseres Festivals entsprechend wieder eine Vielfalt an spannenden Genres umfassen und dabei natürlich auch wieder neue und ungewöhnliche Locations entdecken. Der Star der sehr umtriebigen, englischen Jazz-Szene, die Saxophonistin NUBYA GARCIA wird uns mit ihrem „Spiritual-Jazz“ verzaubern. MICHAEL ROTHER, Pionier und Legende des „Krautrock“ (Kraftwerk, NEU, Harmonia,...), wird uns mit einem seiner raren Konzerte beehren. Auch die junge, lokale Szene wie FLIRTMACHINE, YAN NAY, RICHARD PUTZ, CHRIS NEUSCHMID, uvm. findet wieder ein Podium. Und nicht zuletzt wird's beim großen Abschluss-Open-Air im Heizkraftwerk Mitte GRANADA spielen!

Andreas Neumayer, Markus Rauchmann, Harald Gaukel

# FAHRPLAN

<b>FR 10.9.</b> 	15:00	15:30	16:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:00
	MMC - Mobile Music Club STADTWERK			Tubaffinity STADTWERK			Two Bodies. One Distance. STADTWERK			Markus Köhle, Mieke Medusa, Julie Anastassiou Literaturhaus					
Beirutopia Galerie Fotohof, STADTWERK			Isabella Heigl - Big! Stadtgalerie Lehen, STADTWERK						Vabrassmas Open Air vor der Trumerei, STADTWERK						

<b>SA 11.9.</b>	16:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00
	5/8erl in Ehr'n Trumer Privatbrauerei VVK 18,-						

<b>so 12.9.</b>	16:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00
	Cari Cari + ZINN + Aftershow DJ HRST Speditions Gelände Wildenhofer VVK 20,- (inkl Zug 25,-)/AK 25,-						

<b>DO 16.9.</b>	15:30	16:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30	21:00	21:30	22:00	22:30	23:00	23:30
	Richard Putz Haus Elisabeth						Nubya Garcia Jazzit 20/25/10,-										

<b>FR 17.9.</b>	Brassbeat Bahnhofsvorplatz			Yan Nay Carla Velorep			Drahthaus Carla Velorep			Jimi Tenor / Slatec / Night Train by Minerva Records Jazzit 20/25/10,-							
	Laura Zotti & Dignity of Soul Haus Elisabeth			Parametrix Hotel Europa			Complexblue Trio Café Rest. Johann			Complexblue Trio Café Rest. Johann			AZE Arte Hotel			AZE Arte Hotel	
SWAN.tje Hotel Hohenstauffen						SWAN.tje Hotel Hohenstauffen											

<b>SA 18.9.</b>	Depedro + Support Wanubalé Heizkraftwerk Mitte VVK 20,-/AK 25,-						Chris Neuschmid Carla Velorep			Drahthaus Carla Velorep			Michael Rother / Night Train by Minerva Records Jazzit 20/25/10,-					
	Trio Vigorosa Café Rest. Johann			Trio Vigorosa Café Rest. Johann			Oh Alien Arte Hotel			Oh Alien Arte Hotel								
Hofmaninger/Schwarz Hotel Hohenstauffen			Hofmaninger/Schwarz Hotel Hohenstauffen															

<b>so 19.9.</b>	06:30	07:00	07:30	08:00	08:30	...	15:30	16:00	16:30	17:00	17:30	18:00	18:30	19:00	19:30	20:00	20:30
	Georg Vogel TS Seifert 15,-							Granada + Support Flirtmaschine Heizkraftwerk Mitte VVK 20,-/AK 25,-									

freier Eintritt/Spenden

Eintritt

Programmänderungen vorbehalten

# KICK-OFF-WEEKEND

10.9. STADTWERK

11.9. OBERTRUM

12.9. HALLEIN



Tubaffinity

## FR 10.9. STADTWERK - SALZBURG LEHEN

### 15.00 Uhr **MMC MOBILE MUSIC CLUB**

Ganz im Stil der Marching Bands von New Orleans, stets swingend, mal funky, aber auf jeden Fall ohne stilistische Einschränkung – ein mobiles Einsatzkommando. Joschi Öttl: tp / Chris Kronreif: sax, cl / Gernot Haslauer: ssa / Chris Neuschmid: g / Robert Kainar: perc.

### 15.00 - 18.00 Uhr, Fotohof **Ausstellung: RANDA MIRZA - BEIRUTOPIA**

Seit dem Ende des libanesischen Bürgerkriegs bemüht sich Beirut durch einen Bauboom seinen Glanz wiederzuerlangen. Randa Mirzas „Beirutopia“ spiegelt die Transformation der Stadt wider.

### 16.00 - 19.00 Uhr, Stadtgalerie Lehen **Ausstellung: ISABELLA HEIGL - BIG!**

Die großen Künstler und Meister haben in der kollektiven Erinnerung meist männliche Namen. Eine Frage der Erzählung?

### 16.00 Uhr **TUBAFFINITY STREETMUSIC WAGON**

Straight Outta Kloster: Ein Tuba spielender Mönch, der nur Eins im Sinn hat: Gar nichts. Und genau so macht er seine Musik. Als One-Man-Band mit clashiger Beatbox, fetten Synthies, seelischen Voiceovers und seinem Allerwertesten (der Tuba). Um es wirklich zu glauben, muss man es sehen. Tobias Ennemoser: tu, voc, keys.

### 17.00 Uhr **TWO BODIES. ONE DISTANCE.**

Eine Tanzstück. Zwei Körper teilen sich einen Raum und ihre Körperlichkeit ändert sich, je nachdem, wie nah oder fern sie einander sind. Natalia Castaneira & Anna Barbara Bonatto: dance / Cesar Augusto Palmeros: p.

### 18.00 Uhr, Literaturhaus Salzburg

**MARKUS KÖHLE** Lesung „Zurück in die Herkunft“

**MIEZE MEDUSA & JULIE ANASTASSIOU** Musik

Der Autor liest aus seinem Buch über das in einer Kritik zu lesen ist: „Markus Köhle hat auf (fast) alles eine ins Sprachexperiment gegossene Antwort, seine Literatur ist hochaktuell, politisch, brisant und macht obendrein Spaß“. Mieke Medusa, Pionierin der Poetry Slam-Szene, steht seit zwanzig Jahren als Rapperin und Spoken Word-Performerin auf internationalen Bühnen. In Salzburg tritt sie mit der Sängerin und Gitarristin Julie Anastassiou auf.

### 19.30 Uhr, Trumerei Open Air Konzert

#### **VABRASSMAS**

Vabrassmas ist eine der außergewöhnlichsten, aber auch sympathischsten Brassbands Oberösterreichs (mindestens!). Die bestens eingespielte und extrem spielfreudige Runde um Bandleader Gigi Gratt heizt jedem Publikum ein. Diese lustigen, sozial- wie musikalisch kompetenten Damen und Herren verbinden Hip Hop, Jazz, Funk und House Elemente zu einer neuartigen Marchingband. Hier darf gemoscht, getanzt, geklatscht werden.



Two Bodies. One Distance.



Cari Cari © Andreas Jakwerth

## SA 11.9. OBERTRUM - TRUMER BRAUEREI 16.30

### 5/8ERL IN EHR'N

YEAH – 5/8erl in Ehr'n gehören zu den besten Live-Bands des Landes.

Bei ihrem „Wiener Soul“ geht's um die Feinheiten des Lebens. Ein kleiner Fingerschnipp und es groovt. Cucina Mamma statt McDonalds.

YEAH – die neuen Songs enthüllen unbekannte Seiten der Band. Wenn 5/8erl eine Power-Ballade hinschmettern, Hawaii-Sounds herzaubern, ob sie ein hochromantisches Kunstlied intonieren oder ihrem All-Time Klassiker „Siasse Tschick“ ein Roots-Reggae Softwareupdate verpassen: die Band klingt frischer denn je. Zeitlose Weltklasse.

YEAH – Wer den Stil der Band kennt, wird dem Albumtitel folgend euphorisch zustimmen: Zuhören statt Polemik, komisch ohne peinlich (sic!), Entschleunigung statt Vollgas.

YEAH YEAH YEAH – eine LP der Beatles heißt genauso. 5/8erl in Ehr'n gibt es noch. Eine dieser beiden legendären Bands können sie noch LIVE erleben. Jetzt liegt's an Ihnen!

## SO 12.9. HALLEIN OPEN AIR - SPED. WILDENHOFER

Einlass ab 14.00 Uhr

A-TRAIN SONDERZUG nach Hallein: Abfahrt 14:00 Vöcklamarkt, 14:15 Strasswalchen, 14:30 Neumarkt, 14:45 Seekirchen, 15:30 Salzburg. Retour nach dem Konzert von Cari Cari.

16.00 Uhr: **ZINN**

selbstgespräche transzendieren das individuum und richten sich mit psychotischer dringlichkeit an die welt. wie geht man um, mit all dieser sickness in einem selbst und da draußen? mit melancholie, wird ZINN in jedem lied antworten.

17.00 Uhr **CARI CARI** aftershow: **DJ HRST**

International sorgten sie bereits für Furore – jetzt erobern sie auch ihre österreichische Heimat. Unter dem Namen Cari Cari singen und spielen sich die beiden hypnotischen Indie-Rock mit 60s-Flair. Elegant gleiten ihre Songs durch das Debütalbum Anaana, ein musikgewordenes Roadmovie: Schon ihr Opener Summer Sun gleicht einer emotionalen Kleinstsymphonie. Und während sich in Nothing's Older Than Yesterday die ausdrucksstarken Stimmen des Duos in sanfter Poesie vereinen, jagt in Mapache eine saftige E-Gitarre Tarantino-like durch den staubtrockenen Spaghettiwestern-Wüstensand. Ihre Philosophie: „DIY – do it yourself“. Musik, Videos, Artworks – alles entspringt der grenzenlosen Fantasie der beiden Ausnahmetalente. Cari Cari sind großes Klangkino und Arthouse-Juwel, handgemachte Musik und magisches Sounddesign, Coolness und pure Emotion. Stephanie Widmer: voc, dr, dgdo / Alexander Köck: voc, git.



Nubya Garcia © Adama Jalloh



R. Putz © Christian Schneider



Swan.tje © P

## DO 16.9.

Donnerstag / 16.9. / 18.00 Uhr / Haus Elisabeth

### „CALEIDOSCOPE“ RICHARD PUTZ - MULTIPERCUSSION

Sein Repertoire umfasst die klassische Schlagwerkliteratur gleichermaßen wie genreübergreifende Musikstile und Ausdrucksformen. Nicht nur als Multipercussionist, sondern auch als Komponist, Produzent und DJ spielt Richard Putz sowohl auf traditionellen Bühnen, als auch in Clubs und anderen, für das klassische Konzert neuartigen Locations.

Donnerstag / 16.9. / 20.00 Uhr / Jazzit

### NUBYA GARCIA

Der Star der sehr umtriebigen, englischen Jazz-Szene wird uns mit ihrem „Spiritual-Jazz“ verzaubern. Sie steht neben Shabaka Hutchings – quasi als sein weiblicher Counterpart am Saxofon – im Zentrum der neuen jungen Jazzwelle aus UK. So bezeichnet beispielsweise Gilles Peterson sie als „brilliant saxophonist ... creating a lot of waves“. Ihre Musik vereint karibische Klänge, die die Herkunft ihrer Familie widerspiegeln, ebenso wie Afro-Groove und HipHop-Beats. Nubya Garcia: sax / Joe Armon-Jones: p / Daniel Casimir: db / Femi Koleoso: dr.

## FR 17.9.

Freitag / 17.9. / 17.00 Uhr / Open Air Truck Bahnhofsvorplatz

### BRASSBEAT

Die Besetzung aus sieben Bläsern und Schlagzeug reißt spielerisch stilistische Grenzen nieder und vereint Elemente von Jazz, Funk, Soul und HipHop. Brassbeat erscheint im Look wie eine New Orleans Brass Band, doch mit einer ganz eigenen Klangsprache: innovativ, kreativ und mit dem notwendigen Freiraum für Improvisationen liefern die Musiker überzeugende und tanzbare Eigenkompositionen und Arrangements von Covers im Stil von Anomalie, Poly Poly und Action Bronson. Harmonien und Rhythmen, sonst von elektronischen Instrumenten wie z.B. Synthesizern gespielt, werden von Brassbeat ins Licht von Youngblood Brass Band und Lucky Chops gerückt. Das Ergebnis: sophisticated hiphop and beyond aus Wien. Stephan Hack: Trumpet / Alex Valdes: Trumpet / Oliver Marec: Saxophone / Stefan Eitzenberger: Saxophone / Daniele Giramita: Trombone / Benedikt Etzel: Trombone / Dario Schwärzler: Tuba / Stefan Kemminger: Drums

Freitag / 17.9. / 17.30 Uhr / Haus Elisabeth

### LAURA ZOTTI & DIGNITY OF SOUL

Laura Zotti, eine junge Sängerin aus Salzburg, macht es sich zur Aufgabe ihre Wahrnehmung der Welt zu vertonen. Dabei geht sie mit ihrer Stimme



Pixelpartner

Aze © Candas Acar

spielerisch und kraftvoll um, ohne dabei auf Zärtlichkeiten und Einfühlvermögen zu verzichten. „Musik verbindet uns alle und mit ihr möchte ich meine Erfahrungen, Visionen, Gefühle, sowie künstlerisches und musikalisches Geschehen teilen und idealerweise meine Mitmenschen damit bereichern“, so Laura Zotti. Inspiriert wird sie durch die Musik von Sängerinnen wie Nina Simone, Joss Stone und Erykah Badu. Laura Zotti: voc / Ferdinand Rauchmann: keys / Vuk Vasilic: b / Matti Felber: dr

**Freitag / 17.9. / 18.00 & 19.00 Uhr / Cafe Restaurant Johann**

### **COMPLEXBLUE TRIO**

Complexblue ist eine in Salzburg ansässige Gruppe von fünf bekannten MusikerInnen, die sich auf abenteuerlichen und virtuosen Original-Jazz spezialisiert haben. Für das Festival haben sich drei ihrer Mitglieder formiert, um die innewohnende Intimität des TRIO-Settings zu erkunden. Gemeinsam erforschen sie die exquisiten Klänge und Texturen, die mit Vibraphon, Flöte und Kontrabass möglich sind, und spielen eine Mischung aus überraschender Originalmusik sowie auch vertrautem Jazz- und Weltmusikrepertoire. Lex O'Brien: dr, perc / Marie-Kristin Burger: fl / Bene Halus-Woll: b

**Freitag / 17.9. / 18.30 & 19.30 Uhr / Hotel Hohenstauffen**

### **SWAN.TJE**

Mit SWAN.tje realisiert die Wiener Tenorsaxophonistin Swantje Lampert ein lange gehegtes Herzblutprojekt. Die Triobesetzung ermöglicht der Band die größtmögliche Freiheit innerhalb des Pfades der harmonie- und rhythmusbetonten Eigenkompositionen der Musikerin, die es sich auch nicht nehmen lässt, einige Standards mit in das Programm einfließen zu lassen. Das im November 2020 bei Alessa Records erschienene Vinylalbum „NOW!“ fasst die Kompositions- und Arrangiertätigkeit mehrerer Jahren komprimiert zusammen. Swantje Lampert: ts / Karl Sayer: b / Wolfi Rainer: dr

**Freitag / 17.9. / 19.00 Uhr / VeloRep Caritas**

### **YAN NAY**

Der Salzburger Newcomer und Singer-Songwriter YAN NAY rockt nicht nur seine Gitarrensaiten – auch auf die Stimme, die sich von seinen basslastigen Beats zum Frisurenadjustieren umspielen lässt, ist Verlass. Jede Nummer ist eine musikalische Reise für sich, klug arrangiert, gekonnt in Szene gesetzt und mit liebevollen Details versehen – macht definitiv Lust auf mehr. Yan Nay: voc, git / Paul Widauer: dr / Max Rehr: keys, tr

**Freitag / 17.9. / 19.30 Uhr / Hotel Europa**

### **PARAMETRIX**

Jazz, HipHop und Funk-Musik. Erdiger Groove und feine Zwischentöne – In der Musik von Parametrix sind das keine Widersprüche. Es sind die wesentlichen Bestandteile einer weltoffenen, dabei aber in sich geschlossenen





Jimi Tenor © Erin McKinney

Band-Idee. „Uns geht es um den Spirit des Jazz, mit der Musik immer wieder Grenzen zu überschreiten“, sagt Schlagzeuger und Band-Initiator Klaus Brennteiner. Klaus Brennteiner: dr / Joschi Öttl: tp / David Binderberger: g / Lukas Pamming: b

**Freitag / 17.9. / 20.00 Uhr / VeloRep Caritas**

### **DRAHTHAUS**

„Scharfe Klangmanöver zwischen Jazz, Krautrock und State-of-the-Art Elektronik sind die Spezialität von Drahtaus. Auf saubere Grenzziehungen zwischen den Genres legen sie keinerlei Wert“, so die Presse. Drahtaus ist ein ungewöhnliches Konstrukt. Sie sind keine klassische Band, sondern eher ein Produzentenkonglomerat. Eine Projektionsfläche die immer wieder Künstler\*innen einlädt, um gemeinsam eine Reise durch alle möglichen Klänge und Stile dieser Welt zu unternehmen. Simon: synth, perc, xyl, FX / Hans: sax, voc, synth, perc, fl, FX / Ludwig: tr, tb, fl, perc / Valentin: git, b, fl, perc

**Freitag / 17.9. / 20.00 & 21.00 Uhr / Arte Hotel Salzburg**

### **AZE**

Getrennt sind sie Beyza und Ezgi und zusammen ergeben sie Aze. Ihre Vorliebe zu RnB, Jazz, Hip-Hop, Pop und Elementen aus orientalischer Musik spiegeln sich auch in ihren Songs wieder. Die Musik bietet „Raum“, zu fühlen, auszusprechen und zu verarbeiten. Oft geht es um die hoffnungslose Liebe und das zeitweise komplexe Gefühl selbstbestimmt zu handeln, mal um die Schwierigkeiten, mit türkisch/kurdischem Migrationshintergrund der zweiten Generation aufzuwachsen, oder auch einfach um Konflikt- oder Glücksmomente im Leben. Beyza Demirkalp: git, el, voc / Ezgi Atas: voc

**Freitag / 17.9. / 21.00 Uhr / Jazzit**

### **JIMI TENOR**

Während seine frühen Werke eher der elektronischen Musik zuzurechnen sind, wandte sich Jimi Tenor ab 1997 stärker dem Jazz zu. Sein Album Aulos (2020) mixt ebenso wie Order Of Nothingness (2018) intelligent europäische mit afrikanischer Musik respektive Afrobeat. Jimi Tenor: sax, voc, keys

**Freitag / 17.9. / 22.30 Uhr / Jazzit**

### **SLATEC**

Für SLATEC fusionieren sechs Solist\*innen der Jazzrausch Bigband zu einem musikalischen Superorganismus, der in Echtzeit deepen Trap und melodischen Techno improvisiert. Angefeuert von Schlagzeug, Percussion, Bass, Posaune und Stimme entsteht eine musikalische Welt, die dem Ursprung des Jazz genauso nahe kommt wie der Zukunft elektronischer Tanzmusik.

Patricia Römer: voc / Roman Sladek: tb / Georg Stirnweiß: e-b / Samuel Wootton: perc / Marco Dufner: dr / Josy Friebe: sound, fx



Slatec © Sebastian Reiter

Freitag / 17.9. / 23.55 Uhr / Jazzit

### **NIGHT TRAIN: PRESENTED BY MINERVA RECORDS DJ-SET**

An den Plattenspielern wird der Abend von der Crew des Salzburger Plattenladens Minerva Records umrahmt werden. Sowohl als Einstieg als auch im Nightrain nach den Konzerten geht es mit einer vielfältigen Selektion grooviger und organischer Tunes in der Jazzit Bar zu Sache.

**SA 18.9.**

Samstag / 18.9. / 16.00 Uhr / Open Air Heizkraftwerk Mitte

### **WANUBALÉ**

WANUBALÉ ist ein Kollektiv aus neun jungen Musikern aus Berlin und Potsdam, das eine breite Mischung aus Stilen mit einer unvergleichbaren Energie auf die Bühne bringt. Einflüsse aus moderner elektronischer Musik verbunden mit Einflüssen aus Jazz, Funk, Afro Beat und Dub sorgen für eine explosive Mischung, die in die Beine geht und gleichzeitig jedem musikalischen Anspruch gerecht wird. Mit einer vierköpfigen Hornsection und zwei Schlagzeugern überzeugen sie live mit raffinierten Beats, Improvisationen und wunderbaren Arrangements.

Samstag / 18.9. / 18.00 Uhr / Open Air Heizkraftwerk Mitte

### **DEPEDRO**

Der Spanier Jairo Zaval, Gitarrist der Band Calexico, präsentiert sein Solo-Projekt „DePedro“. Unter diesem hat Zavala bereits mehrere Solo-Alben veröffentlicht. Er gilt als Musiker, der seit je her Grenzen überschreitet und dessen Songs von seinen ausgedehnten Reisen erzählen. Ein Schmelzriegel unterschiedlicher kultureller Stile, der entsteht, indem DePedro sie durch seinen Gesang und sein virtuoses Gitarrenspiel zusammenführt. Seine meist auf Spanisch gesungenen Lieder sind eine bunte Mischung. Der Sound, erwartungsgemäß nie meilenweit von der gewohnten Calexico-Klangwelt entfernt, vereint Gitarrenriffs mit Balladen und Hippie Folk. Jairo Zavala: voc, g / Lucas Alvarez de Toledo: voc, keys, g / Andres Litwin: dr, b, fx, voc

Samstag / 18.9. / 18.00 & 19.00 Uhr / Cafe Restaurant Johann

### **TRIO VIGOROSA**

Die drei Musikerinnen lernten sich während des Studiums am Mozarteum kennen. Als klassisch ausgebildete Musikerinnen liegt ihnen natürlich die klassische Musik besonders am Herzen, doch auch Einflüsse aus dem Jazz verarbeiten sie gerne. Durch die intensive Beschäftigung mit der Musik Aram Chatschaturjans kamen die drei Musikerinnen außerdem mit der traditionellen Musik Armeniens in Berührung und lassen sich dadurch inspirieren. Maria Anisimova: cl / Theresa Gierlinger: p / Leonie Herteux: v



Wanubalé

Sound Collector © Michele

**Samstag / 18.9. / 18.30 & 19.30 Uhr / Hotel Hohenstauffen**

### **HOFMANINGER/SCHWARZ "SOUND COLLECTOR UNPOLISHED"**

Kultureller Dialog durch Musik ist die Essenz von „Sound Collector“. Die Bassklarinettistin und Saxophonistin Lisa Hofmaninger und die Schlagzeugin Judith Schwarz haben eine aufregende künstlerische Route durch Länder mit starker musikalischer Identität geschaffen, die sie in den nächsten zwei Jahren entdecken werden (Rumänien, Türkei, Iran, Spanien, Südafrika, Brasilien und weitere). In enger Zusammenarbeit mit lokalen Musiker\*innen versuchen die beiden, kulturelle und musikalische Traditionen, die für die jeweiligen Länder charakteristisch sind, wiederzuentdecken, zu verstehen und neu zu interpretieren. Lisa Hofmaninger: bcl, sax / Judith Schwarz: dr

**Samstag / 18.9. / 19.00 Uhr / VeloRep Caritas**

### **CHRIS NEUSCHMID "BLUE MATTERS"**

Das Soloprogramm von Chris Neuschmid ist inspiriert vom Sound des Mississippi-Deltas der 1930er und 40er Jahre, getränkt mit einem ordentlichen Schuss Soul und elektronischen Beats. Blue matters... still!

Chris Neuschmid: g, voc, el

**Samstag / 18.9. / 20.00 & 21.00 Uhr / Arte Hotel Salzburg**

### **OH ALIEN**

Stilistisch hängen sie bei Radiohead/Portishead/James Blake. Ihre erste Single "Surface" war bereits wochenlang in den FM4 Charts vertreten. oh alien ist ein überraschtes „oh“ an das Unbekannte im Selbst und eine Konversation mit Pop. Eine Frage, ein Ausruf, ein Seufzer, ein Scherz, ein Liebesbrief. oh alien ist ein Sound, der Körper bewegt und Gedanken anrührt. Rau und elektrisierend – mit Liedern so aufregend und melancholisch wie die blaue Stunde. Anselma Schneider / Luca Weigl / Rafael Henninger

**Samstag / 18.9. / 20.00 Uhr / VeloRep Caritas**

### **DRAHTHAUS**

Beschreibung siehe Freitagsprogramm.

**Samstag / 18.9. / 21.00 Uhr / Jazzit**

### **MICHAEL ROTHER PLAYS NEU! & HARMONIA & SOLO WORKS**

1971 hatte er als Mitglied von Kraftwerk u.a. einen Auftritt im Beat-Club, bis 1975 musizierte er in der Gruppe NEU! mit Klaus Dinger. Die Zusammenarbeit mit Dieter Moebius und Hans-Joachim Roedelius in der Gruppe Harmonia führte zu zwei LP-Veröffentlichungen. 1977 gelang Michael Rother mit seinem ersten Solo-Album „Flammende Herzen“ der Durchbruch. Sein Auftritt beim Elevate Festival in Graz zeigte, dass er immer noch eine Schlüsselfigur der innovativen Musikszene ist und das Rocken nicht verlernt hat.

Michael Rother: git, elec / Franz Bargmann: git / Hans Lampe: dr



Yves Pauty



Michael Rother © MR archives

Samstag / 18.9. / 23.45 Uhr / Jazzit

### **SUPPORT & NIGHT TRAIN: PRESENTED BY MINERVA RECORDS**

Der Abend findet seinen Ausklang in der Jazzit Bar, wo die Crew des Salzburger Plattenladens Minerva Records aus ihrem Fundus schöpfen wird. Mit einem Streifzug durch verschiedenste Epochen und Facetten der elektronischen Musik schließt der Nightrain nahtlos an Michael Rothers Live-Performance und sein reichhaltiges musikalische Erbe an.

## **SO 19.9.**

Sonntag / 19.9. / 06.30 / Tanzschule Seifert Sonnenaufgangskonzert

### **GEORG VOGEL PIANO SOLO**

Fast schon legendär und in ganz besonderem Ambiente startet der letzte Festivaltag mit dem Sonnenaufgangskonzert. Präsentiert wird heuer an diesem frühen Morgen ein Klavier-Solo des gebürtigen Salzburger Pianisten Georg Vogel, zusammengestellt aus seinen verschiedenen kompositorischen Zyklen. Die Dynamik der klanglichen Bewegungsart entwickelt sich auf einem Wege durch das morgendliche Programm über kompositorisch vage wie höchstpräzise vorbestellte Felder aus der Feder des Pianisten.

Sonntag / 19.9. / 16.00 Uhr / Open Air Heizkraftwerk Mitte

### **FLIRTMACHINE**

Flirtmachine ist ein Bandprojekt des jungen Salzburgers Robert Gerstendorfer, der simple rockige Ideen sowie ausgeartet-experimentelle Elemente in die Songs einfließen lässt: Seit anfangs 2019 helfen ein Shure SM57 Mikro, zwei ausgeliehene E-Gitarren und ein Laptop mit Recording-Software, die alles-und-nichts Popsongs in die Welt zu bringen. Dabei ergibt sich eine in simplen Strukturen verpackte Mischung aus luftigem Indierock und psychedelischen Sounds; gepaart mit ganz viel Spice, Softness und Selbstironie. Robert Gerstendorfer: voc, g / Simon Ploier: b / Arthur Gerstendorfer: g, synth / Camillo Jenny: dr

Sonntag / 19.9. / 18.00 Uhr / Open Air Heizkraftwerk Mitte

### **GRANADA**

Vielleicht ist es die fast schon mediterrane Leichtigkeit der Steiermark, die den unverwechselbar ehrlichen Charme der fünfköpfigen Neo-Austropop-Band prägt. Ein Live-Erlebnis mit Mitsing und Abrock-Garantie! Oder um es mit ein paar ihrer Songtitel zu sagen: *I Sogs da glei, da wär ich Lieber gern als hier*, weil das ist viel mehr als nur *Eh ok*. Jetzt spüts Granada! Thomas Petritsch: voc / Lukacz Custos: voc, g / Alexander Christof: akk, voc / Jürgen Schmidt: b, voc / Roland Hanslmeier: dr

## **EINTRITTSPREISE: Vorverkauf: Ö-Ticket, Jazzit:Büro, TVB Hallein (Cari Cari). (teilweise zzgl. Vorverkaufsspesen)**

- 11.9.2021 Trumer Privatbrauerei Obertrum:  
**5/8ERL IN EHR'N** VVK € 18,-
- 12.9.2021 Hallein Open Air - Speditionsgelände Wildenhofer:  
**CARI CARI** VVK € 20,- / AK € 25,-  
incl. Zugfahrt nach Hallein & retour,  
Fahrplan siehe Programm € 25,-
- 16.9.2021 Jazzit: **NUBYA GARCIA**  
VVK € 20,- / AK € 25,- /Jugend & Studierende € 10,-
- 17.9.2021 Jazzit: **JIMI TENOR / SLATEC**  
VVK € 20,- / AK €25,- /Jugend & Studierende € 10,-
- 18.9.2021 Open Air Heizkraftwerk Mitte:  
**DEPEDRO + Support WANUBALÉ**  
VVK € 20,- / AK € 25,-
- 18.9.2021 Jazzit: **MICHAEL ROTHER**  
VVK € 20,- / AK € 25,- /Jugend & Studierende € 10,-
- 19.9.2021 Tanzschule Seifert:  
**Sonnenaufgangskonzert GEORG VOGEL**  
VVK & MK € 15,-
- 19.9.2021 Open Air Heizkraftwerk Mitte:  
**GRANADA + Support FLIRTMACHINE**  
VVK € 20,- / AK € 25,-

Programmänderungen vorbehalten.

## **DER FESTIVAL-BUTTON:**

Auch dieses Jahr gibt es wieder die begehrten Festival-Buttons zu erwerben. Mit dem Kauf zeigen unsere Besucher\*innen Solidarität und helfen uns, auch in Zukunft die vielen kostenlosen Konzerte im Rahmen von TAKE THE A-TRAIN finanzieren zu können.



## **COVID19 - SCHUTZMASSNAHMEN**

Bitte beachtet die allgemeinen Hygieneregeln (Hände waschen/desinfizieren, Abstand halten). Es gelten die zum Zeitpunkt des Festivals aktuellen Verordnungen. Auf unserer Website veröffentlichen wir die gültigen Regeln.

## WWW.TTAT.AT

 /TTATMUSICFESTIVAL

 #TTAT21

# HALTESTELLEN



- |   |  |
|---|--|
| Bahnhofsvorplatz . . . . . 1                              | Leerstand-Lokal . . . . . 9<br>Elisabethstr. 9   |
| Jazzit:Musik:Club Salzburg . . . . . 2<br>Elisabethstr.11 | Restaurant Johann . . . . . 10<br>Südtirolerplatz 1                                      |
| Haus Elisabeth . . . . . 3<br>Plainstr. 42                | Open Air Heizkraftwerk Mitte . . . . 11<br>Elisabethkai 52, Eingang<br>Gebirgsjägerplatz |
| Hotel Hohenstauffen/Salon . . . . . 4<br>Elisabethstr. 19 | STADTWERK . . . . . 12<br>Strubergasse/Inge-Morath-Platz                                 |
| Carlavelorep . . . . . 5<br>Elisabethstr. 17              | Speditionsgelände Wildenhofer,<br>Vogelwaidtweg 2,<br>5400 Hallein                       |
| Austria Trend Hotel Europa/Bar . . . 6<br>Rainerstr. 31   | Trumer Privatbrauerei,<br>Brauhausgasse 2,<br>5162 Obertrum am See                       |
| Arte Hotel Salzburg . . . . . 7<br>Rainerstr. 28          |  |
| Tanzschule Seifert/Panoramabar . . 8<br>St-Julien-Str. 20 |  |



# DANKE FÜR DIE REISEBEGLEITUNG

## FÖRDERER



**STADT : SALZBURG**



**LAND  
SALZBURG**



**Bundesministerium  
Kunst, Kultur,  
öffentlicher Dienst  
und Sport**



## SPONSOREN & PARTNER



be a music lover, be art.



Wien KREMS **Salzburg** Linz Kufstein

## MEDIENPARTNER

